



Drittes Kapitel.

In Liebe thätig sein ist das höchste Glück der Menschenseele, denn durch Thätigkeit in Liebe vermag sie Gott ähnlich zu wirken, indem sie das Gute schafft und es verklärt zum Schönen. —

Der Wirkungskreis der Jungfrau, in dem sie das Gute schaffen und es zum Schönen verklären soll, ist der heilige Tempel des Hauses. —

O, daß ich Euch die Heiligkeit dieses Tempels predigen könnte mit Engelszungen, daß es unter Gottes Beistand meinem schlichten Wort gelänge, Euch den Vorhang wegzuziehen, den Gewohnheit mit lässiger Hand über das Allerheiligste desselben nur zu leicht fallen läßt.

Schaut um Euch, betrachtet die Wände, die Geräte; die Euch umgeben, die Erinnerung an die süßesten und traurigsten Stunden hastet an ihnen!

In diesem Stuhle saß die silberhaarige Großmutter und legte segnend ihre bleiche Hand auf das Haupt des Bruders, der in die Ferne zog. Dort auf jenem Bette lag der Vater todkrank und da am Fenster kniete die weinende Mutter und betete inbrünstig, daß Gott den Geliebten ihres Herzens, den Vater ihrer Kinder, ihr und den Seinen erhalten möge.